

Rohstoffsteckbrief Acrylnitril

Florian Halter, Lars Wietschel, Denny Schüppel, Andrea Thorenz, Anna Schneller, Dietmar Koch,
Axel Tuma

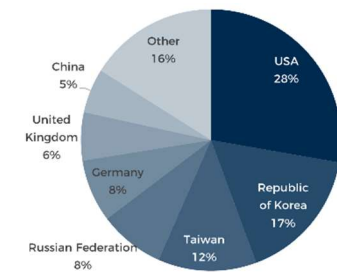
Herstellungsverfahren

Der Ausgangs-Rohstoff einer PAN basierten Carbonfaser ist Naphta. Naphta wird durch Steamcracking in die verschiedene chemischen Grundbausteine Ethen, Propene, 1,3-Butadien und ein Aromatengemisch prozessiert. Propen wird im Weiteren durch den SOHIO Prozess zu Acrylnitrile prozessiert. Acrylnitril (HS 292610) ist eine farblose, schwer wasserlösliche, leicht entzündliche, stechend riechende Flüssigkeit, welche zur Herstellung von Kunststoffen verwendet wird.

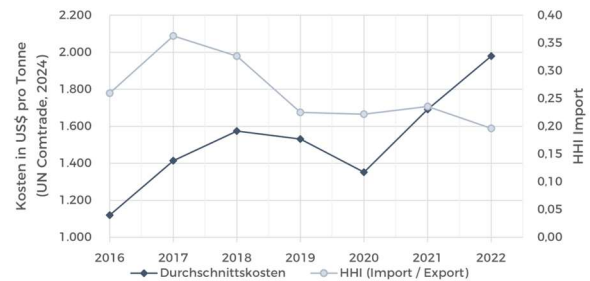
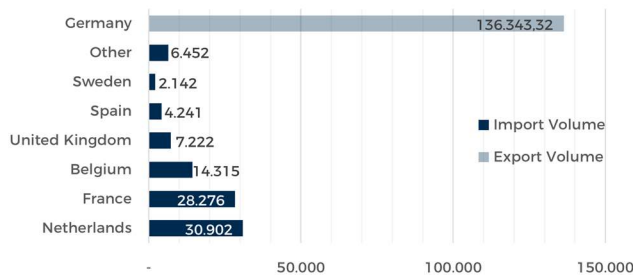


Importe und Exporte

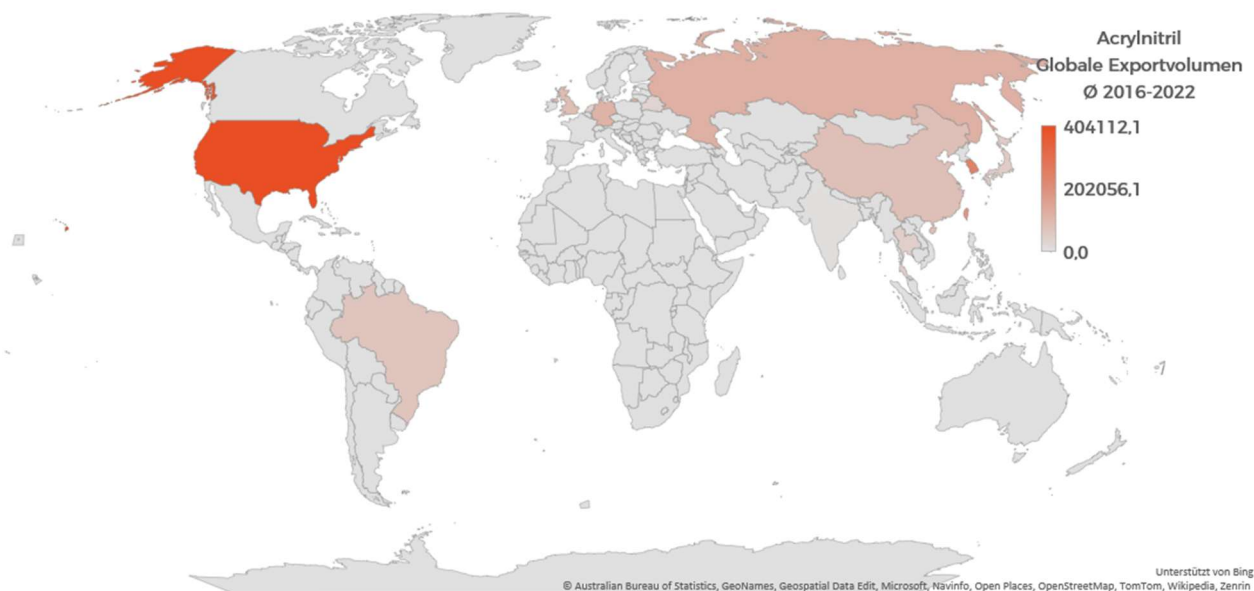
Basierend auf den Daten der UN Comtrade Database war Deutschland im Jahr 2022 ein Netto Exporteur von Acrylnitril und importierte aus 20 Ländern Acrylnitril im Umfang von 132,35 kt (UN 2023). Im gleichen Zeitraum exportierte Deutschland eine Menge von 155,3 kt. Das globale Produktionsvolumen lag in 2022 bei 6.5 Millionen Tonnen (Chemanalyst 2023). INEOS ist der global größte Produzent von Acrylnitril und das zweitgrößte INEOS Werk mit einem Volumen von 320 kt sitzt in Köln (INEOS 2024). Die gesamte Acrylnitrilproduktion in Deutschland ist nicht bekannt, auf Basis der Import und Exportdaten ist davon auszugehen, dass der Bedarf Deutschlands zu großen Teilen aus eigener Produktion gedeckt wird.



Globales Exportvolumen Acrylnitril basierend auf UN Comtrade



Durchschnittliches Import bzw. Export Volumen von Acrylnitril nach bzw. von Deutschland in Tonnen (2016 - 2022) basierend auf UN Comtrade



Globale Exportvolumen von Acrylnitril in Tonnen basierend auf UN Comtrade